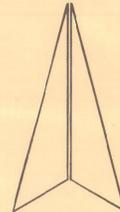
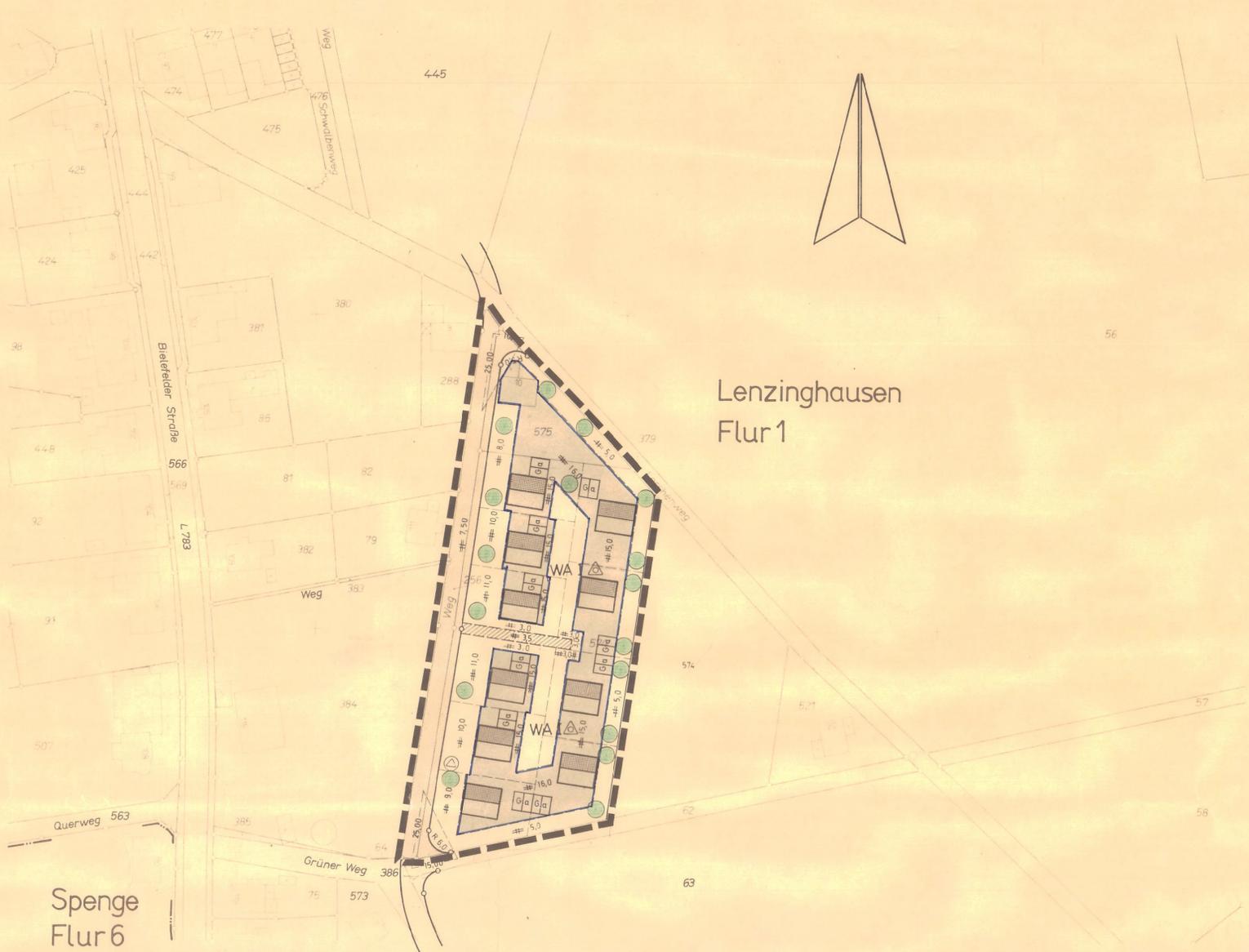
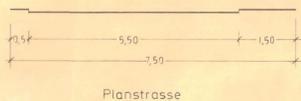




Straßenausbauvorschlag

M 1 : 100



Festsetzungen (§9 BBauG.)

Planzeichen (Linien, Flächen u. a.)	Baugebiete	Baugestaltung gemäß § 103 BauO NW	Nicht überbaubare Flächen und sonstige Regelungen	Nachrichtl. Angaben (§9 BBauG.)	Erläuterungen	Änderungen
<p>Plangebietsgrenze</p> <p>Straßenbegrenzungslinie</p> <p>Baugrenze</p> <p>überbaubare Grundstücksfläche</p> <p>WA Allgemeines Wohngebiet (§ 4 BauNVO)</p> <p>I Zahl der Vollgeschosse gilt als Höchstgrenze</p> <p>nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig</p> <p>Trafostation</p>	<p>WA I</p> <p>WA - Allgemeines Wohngebiet (§ 4 BauNVO)</p> <p>- die Ausnahme gemäß § 4 (3) Ziff 5 BauNVO wird nicht Bestandteil dieses Planes.</p>	<p>Firststellungen, Einfriedigungen usw.</p> <p>Firststellung:</p> <p>a) geplante Bebauung - wie eingetragen</p> <p>b) vorhandene Bebauung - Bestand</p> <p>Dachaufbauten:</p> <p>Dachaufbauten können über max. 50% der jeweiligen Gebäudelänge zugelassen werden. 1-geschossige Anbauten können mit Flachdächern zugelassen werden.</p> <p>Garagen:</p> <p>Freistehende Garagen sind mit Flachdächern zu versehen.</p> <p>Grenzbebauung zulässig.</p>	<p>Straßenverkehrsfläche</p> <p>Sichtwinkel:</p> <p>Die Flächen innerhalb der Sichtwinkel sind von sichtbehindernden baulichen Anlagen und Anpflanzungen von 0,70 bis 2,50 m Höhe über Oberkante Fahrbahn freizuhalten.</p> <p>mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zugunsten der Allgemeinheit zu belastende Flächen.</p> <p>Eingrünung:</p> <p>Pflanzung von landschaftsgerechten Laubbäumen in den festgelegten Bereichen.</p> <p>Zusätzlich zu o.g Festsetzungen sind mindestens 5% der jeweiligen Grundstücksflächen mit landschaftsgerechten Bäumen 1 und 2 Größe zu bepflanzen</p> <p>Die Pflanzungen sind innerhalb eines Jahres nach der Schlußabnahme des jeweiligen Gebäudes vorzunehmen und laufend zu unterhalten.</p>	<p>Flurstücksgrenzen</p> <p>vorhandene Gebäude</p> <p>vorhandene Nebengebäude</p> <p>vorgesehene Eigentumsgrenzen</p> <p>vorgeschlagene 1-gesch Gebäude mit Satteldächern</p> <p>vorgeschlagene Garagenstandorte</p>	<p>Änderungen nach der Offenlegung sind in Farbe kenntlich gemacht.</p> <p>Nr. Ratsbeschluß vom Änderungszweck vom</p>	<p><b>Stadt Spenge</b></p> <p><b>Bebauungsplan Nr. 16</b></p> <p><b>► Siekmann ◀</b></p> <p><b>Offenlegungsausfertigung</b></p> <p>Maßstab 1 : 1000</p> <p>Gemarkung: Lenzinghausen Flur 1</p>

**Genehmigt gemäß § 103 Abs. 1 BauO NW**  
 Herford, den 10. 8. 81  
**Der Oberkreisdirektor als obere Bauaufsichtsbehörde**  
 Im Auftrage  
*(Handwritten Signature)*  
 Kreisoberverwaltungsrat  
 (Flugmaler)  
 Kreisbauverwalter



<p>Rechtsgrundlagen</p> <p>1) §§ 2, 8-10 BBauG i.d.F. vom 18.8.1976 (BGB: I S. 225f), zuletzt geändert durch Gesetz vom 6.7.1979 (BGB: I S. 94f)</p> <p>2) § 4 der 1. DVO zum BBauG i.d.F. der 3. Änderungsverordnung vom 21.4.1970 (GV NW S. 299)</p> <p>3) § 103 BauO NW i.d.F. v. 27.1.1970 (GV NW S. 36)</p> <p>4) Bau NVO i.d.F. v. 15.9.1977 (BGB: I S. 176f)</p>	<p>Größe des Plangebietes</p> <p>ca. 0,93 ha</p> <p>Zu diesem Plan gehört eine Begründung u. ein Eigentümerverzeichnis.</p>	<p>Kartengrundlage: Die Planaufgabe ist nach den Katasterkarten, die im Maßstab 1:2000 vorliegen, hergestellt worden.</p> <p>Herford, den <b>6. Okt. 1980</b></p> <p>Kreis Herford          Der Oberkreisdirektor          Kataster- u. Vermessungsamt          Im Auftrage  <i>(Handwritten Signature)</i>          Lfd. Kreisvermessungsdirektor</p>	<p>Die Darstellung des gegenwärtigen Zustandes stimmt mit dem Katasternachweis überein.</p> <p>Herford, den <b>6. Okt. 1980</b></p> <p>Kreis Herford          Der Oberkreisdirektor          Kataster- u. Vermessungsamt          Im Auftrage  <i>(Handwritten Signature)</i>          Lfd. Kreisvermessungsdirektor</p>	<p>Es wird bescheinigt, daß die Festlegung der städtebaulichen Planung geometrisch eindeutig ist.</p> <p>Herford, den <b>6. Okt. 1980</b></p> <p>Kreis Herford          Der Oberkreisdirektor          Kataster- u. Vermessungsamt          Im Auftrage  <i>(Handwritten Signature)</i>          Lfd. Kreisvermessungsdirektor</p>	<p>Dieser Plan ist entworfen von:</p> <p>KREIS HERFORD          Der Oberkreisdirektor          Planungsamt</p> <p>Herford, den <b>6. Okt. 1980</b></p> <p>Im Auftrage  <i>(Handwritten Signature)</i></p>	<p>Die Übereinstimmung mit dem Offenlegungsplan vom wird bescheinigt</p>	<p>Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 2 (1) des Bundesbaugesetzes durch Beschluß des Rates der Stadt (Gem.) vom <b>20.2.1979</b> aufgestellt worden</p> <p>Spenge, den <b>11.5.1981</b></p> <p>Stadtdirektor  <i>(Handwritten Signature)</i></p>	<p>Dieser Bebauungsplan hat einschließlich der Begründung gemäß § 2 a (6) des Bundesbaugesetzes vom <b>28.10.80</b> bis <b>5.12.1980</b> öffentlich ausliegen.</p> <p>Spenge, den <b>11.5.1981</b></p> <p>Stadtdirektor  <i>(Handwritten Signature)</i></p>	<p>Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 10 des Bundesbaugesetzes und gemäß § 103 Abs. 1 der BauO NW vom Rat der Stadt (Gem.) am <b>26.2.1981</b> als Satzung beschlossen worden</p> <p>Spenge, den <b>11.5.1981</b></p> <p>Stadtdirektor  <i>(Handwritten Signature)</i></p>	<p>Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 11 Abs. 1 der BauO NW mit Verfügung vom <b>12.8.81</b> genehmigt worden.</p> <p>Herford, den <b>11.9.1981</b></p> <p>Der Oberkreisdirektor als obere Bauaufsichtsbehörde im Auftrage  <i>(Handwritten Signature)</i>          Kreisoberverwaltungsrat          (Flugmaler)          Kreisbauverwalter</p>	<p>Gemäß § 12 des BBauG u. § 103 Abs. 3 BauO NW sind die Genehmigungen sowie Ort u. Zeit der Auslegung am <b>11.9.1981</b> öffentlich ausgeschrieben worden.</p> <p>Herford, den <b>11.9.1981</b></p> <p>Der Oberkreisdirektor als obere Bauaufsichtsbehörde im Auftrage  <i>(Handwritten Signature)</i>          Kreisoberverwaltungsrat          (Flugmaler)          Kreisbauverwalter</p>
---	---	--	--	--	---	--	--	---	--	---	---